

Waldumschau

EINBLICKE · ANSICHTEN · LO...

kostenlos



Aktuelle Themen · Wissenswertes · Waldkirchner Gschichten · Termine · Das Rathaus gibt b... · Nat... · Gestaltung
 Erleben Sie die Waldumschau auch online unter www.waldumschau.de oder besuchen Sie... · bookseite unter www.waldumschau.de

Krisenzeit

Die Waldumschau wird immer an einem Montag gedruckt. Die Termine stehen schon lange im Voraus fest. Im Grunde ein gut händelbarer Prozess, der sich bewährt hat. Bis jetzt, denn: Der Drucktermin für die aktuelle Ausgabe ist definitiv der unglücklichste, den wir seit unserer Gründung im Jahr 2012 abzuwickeln hatten. Das Problem, in das wir sehenden Auges geschlittert sind: Druck wie üblich am Montagvormittag, am Nachmittag Debatte im Kreistag von Freyung-Grafenau über die Zukunft des Waldkirchner Krankenhauses! So etwas nennt man wohl „worst case“.

Wenn Sie diese Zeitung also in die Hände bekommen, kann alles möglich sein: Der Beschluss, dass unser Krankenhaus in seiner jetzigen Form Geschichte ist, kann schon gefasst sein. Vielleicht wurde die Entscheidung auch auf einen späteren Zeitpunkt vertagt. Vielleicht gibt es inzwischen Antworten auf die drängenden Fragen, die wir uns in Waldkirchen in den letzten zwei Wochen zu Recht gestellt haben. Vielleicht sind manche Sachverhalte plausibler geworden. Vielleicht sind aber auch Verwirrung und Zorn gestiegen.

Wie auch immer der Sachstand gerade ist – eines hat das Krankenhaus-Thema gezeigt: Waldkirchen muss sich auf die Hinterfüße stellen und seine Kräfte bündeln, um in der augenblicklichen politischen Gemengelage nicht überrollt zu werden. In solchen Situationen sieht man wieder einmal deutlich, wie wichtig eine hohe Wahlbeteiligung wäre, um möglichst viele eigene Leute in die entscheidenden Instanzen zu bringen. Jede Möglichkeit, Einfluss zu nehmen, ist eben wichtig. Im Kreistag – und darüber hinaus. Noch dazu, wo es Waldkirchen äußerst schwer gemacht wird, dass sich jemand emporarbeiten kann. Herzlichen Dank für die Wahlkreis-Reformen, die dem Landkreis Freyung-Grafenau vor Jahren übergestülpt wurden und ihn seitdem bei Landtags- und Bezirkstagswahlen in zwei Teile spalten. Wie sollen sich unsere Stadt und die fünf anderen umliegenden Gemeinden, die dem großen Wahlkreis Passau-Ost zugeschlagen wurden, hier behaupten? Wenn man die jüngsten interkommunalen Allianzen anschaut, muss man sich sowieso fragen, welche Ziele Waldkirchen noch mit dem Landkreis Freyung-Grafenau verbinden: Unsere Stadt bildet ein Mittelzentrum mit Hauzenberg und ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft ILE Abteiland, die sich von Thyrnau bis Haidmühle erstreckt und ebenfalls eine Grenze quer durch Freyung-Grafenau zieht.

Müssen wir also nach dem Kampf um das Krankenhaus, wie immer er ausgehen mag, nicht auch über viel Grundsätzlicheres reden?

WALDKIRCHNER KRANKENHAUS
 STRUKTUR-GUTACHTEN
 ALTERNATIVEN
 POLITISCHE
 MACHTVERHÄLTNISSE
 UNSERE ZUKUNFT
 IM LANDKREIS FREYUNG-GRAFENAU
 EILVERFAHREN



Gymnasium wird zur Fest-Arena

Am 25. Juli treffen sich Schüler, Lehrer und Ehemalige – Buntes Programm ab 15 Uhr mit Live-Musik



Voll in den Vorbereitungen: (v.r.) Schulleiterin Josefa Stamm und die beiden Stellvertreter Ingrid Amann und Dr. Claus Kappl. Foto: © Lisa Duschl

Ehemalige an die Schule, um bei den Proben dabei zu sein“, erzählt Ingrid Amann. Auch der in Waldkirchen geborene und jetzt in Augsburg lebende Musiker Tom Jahn wird spielen, verrät Dr. Claus Kappl.

Was ist sonst geboten?

Ein vielfältiges Programm auf dem ganzen Schulgelände: eine Tombola, ein Fair-Trade-Stand, eine Ausstellung zur Schulgeschichte, eine Dia-Show über alle Aktivitäten rund um die 50-Jahr-Feier, ein Eisstand des Elternbeirates, eine Prosecco-Bar, ein Geschicklichkeitsparcours für die Kleinen, Schulhausführungen, eine Ausstellung von Werken aus dem Kunstunterricht, Verkauf von Buttons, die von den Schülern selbst gestaltet wurden, Verkauf der Festschrift und Schul-T-Shirts.

Das Johannes-Gutenberg-Gymnasium feiert mit mehreren Veranstaltungen sein 50-jähriges Bestehen. In diesem Rahmen findet am Samstag, 25. Juli, ab 15 Uhr ein großes Schulfest mit Ehemaligen-Treffen statt. Was dieser Tag mit sich bringt und was die Gäste erwartet, darüber informieren im Gespräch mit der Waldumschau Schulleiterin Josefa Stamm und die stellvertretenden Schulleiter Dr. Claus Kappl und Ingrid Amann.

Wer ist eingeladen?

Alle Lehrer, Schüler, Eltern, ehemaligen Lehrer und Schüler, die Neuanfänger des Schuljahres 2015/16 und Ehrengäste. Wie viele Besucher kommen werden, lässt sich nach Angaben des Direktorats schwer abschätzen: „Es können 400 oder auch 700 sein“, sagt Josefa Stamm. Der Eintritt ist frei.

Wer sorgt für die Musik?

Die Gruppen des Gymnasiums, unter anderem die Chöre, die Bigband, das Männerensemble und die Schulband. Außerdem werden auch ehemalige Schüler musizieren. „Da kommen jetzt schon

Damit dieses umfangreiche Programm auf die Beine gestellt werden kann, ist die ganze Schulfamilie eingebunden. Hilfe von „auswärts“ kommt unter anderem von der Sparkasse, die das Fest finanziell unterstützt, und von Knaus Tabbert, die auch ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen vorführen werden. „Außerdem ist natürlich für das leibliche Wohl gesorgt – mit Catering aus Waldkirchen“, ergänzt die Schulleiterin.

Nähere Informationen zur Veranstaltung gibt's im Internet auf der Website des Gymnasiums (www.jgg-waldkirchen.de). Zur besseren Orientierung auf dem Schulfest selbst sind „Sammelstellen“ geplant, mit deren Hilfe sich die einzelnen Abitur-Jahrgänge besser finden können. Bisher haben rund 300 Ehemalige ihr Kommen zugesagt. Auch aus dem ersten Abitur-Jahrgang 1973 liegt schon eine Anmeldung vor. „Unser Wunsch ist, dass möglichst viele kommen“, betonen die Verantwortlichen. Sie sind sich sicher, dass es ein bunter und spannender Tag werden wird, bei dem das persönliche Gespräch im Vordergrund stehen soll. *Mitarbeit: Lisa Duschl*

Schreinerei Saiko
 BAU - MÖBEL - INNENAUSBAU - KÜCHEN
 Graben 2 · 94 065 Waldkirchen
 Tel. 0 85 81 - 910 625 · Fax 0 85 81 - 910 623
 e-mail: JosefSaiko@t-online.de
 MEISTERBETRIEB IM SCHREINEREIHANDWERK

Gutschein
 1x ZAHLEN
 2x LECKER
 1 SUB GRATIS!
 Beim Kauf eines 15-cm-Subs deiner Wahl gibt es das zweite gleicher Sorte gratis* dazu.
 Subway Waldkirchen
 Bahnhofstraße 2 · Waldkirchen
 www.subway-waldkirchen.de
 *Gültig bis: 31.07.2015. ☞ Einfach ausschneiden und einlösen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

H. DRAINGER
 Meisterbetrieb · Farben
 Tapeten · Bodenbeläge
 Waldkirchen · Gartenweg 17 · Tel. 08581 8387

genuss&frische
 Bäckerei
VOGL
 Waldkirchen

WO WAR DAS NOCHMAL???

Das Waldkirchner Bilderrätsel

Wer die Lösungen kennt, ordnet den Buchstaben eine genaue Ortsbeschreibung zu. Zu gewinnen gibt's diesmal 2 Eintrittskarten für den Karoli-Badepark. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, schickt die drei Antworten aus dem Bilderrätsel bis zum 15. Juli 2015 an die info@waldumschau.de oder per Postkarte an „Waldumschau“, 94065 Waldkirchen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, der Gewinn kann nicht bar ausbezahlt werden.

Hier die Lösungen vom letzten Mal:

- a) Brunnen, Marktplatz
b) Haus, Jahnstraße (neben TSV-Turnhalle)
c) zwischen Schmiedgasse und Busbahnhof

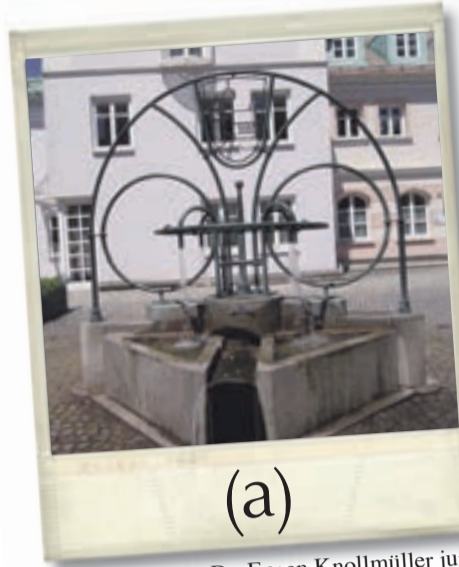


Foto: Dr. Eugen Knollmüller jun.



Foto: Dr. Eugen Knollmüller jun.



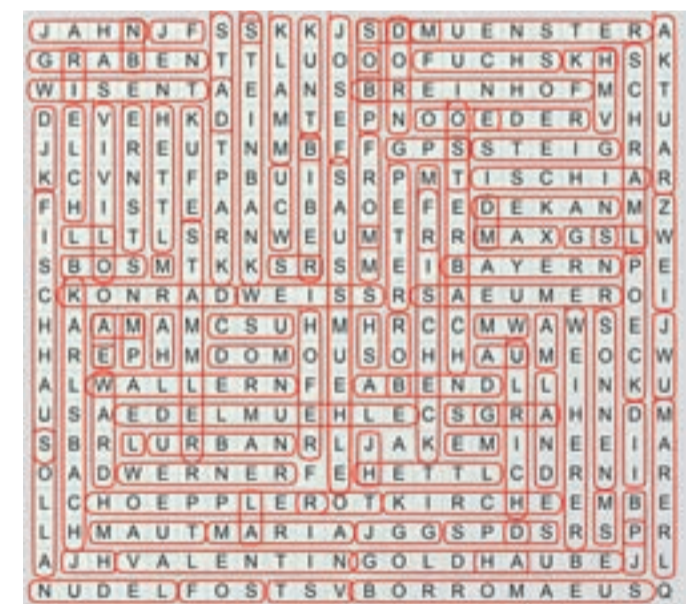
WELCHE WÖRTER FINDEN SIE???

Waldkirchner Suchrätsel mit mehr als 50 senkrechten und waagrechten Begriffen



Mit freundlicher Unterstützung des Heimat- und Museumsvereins Waldkirchen.

Die Lösung des letzten Suchrätsels:



*Anzeige

Subway, die lecker-leichte Alternative

Mit Subway Sandwiches aktiv sein, frei kombinieren und bewusst genießen

Wer sich ausgewogen ernährt und viel bewegt, liegt voll im Trend, denn immer mehr Menschen achten verstärkt auf ihre Gesundheit. Als frische Alternative im Fast Food Markt bietet Subway Sandwiches ganzjährig eine große Auswahl leichter Subs, Flatbreads und Salate für Genuss ohne Reue. Zum Ausprobieren bietet Subway Waldkirchen jetzt allen Lesern der Waldumschau durch den exklusiven Probiercoupon, auf der Titelseite der aktuellen Ausgabe, ein Sub Gratis, einfach ausschneiden und beim nächsten Besuch im Subway Waldkirchen abgeben.

Leckere Optionen für ernährungsbewusste Genießer, deshalb bieten Subway seinen Gästen leckere Sandwiches mit möglichst geringem Kalorien- und Fettgehalt. Gleich sieben der 15-cm-Subs enthalten weniger als sechs Gramm Fett und unter 300 Kalorien. Zu erkennen sind die leichten Alternativen an ihrem grünen „6 Gramm Fett oder weniger“ Label. Dass richtige Würze auch

fettarm oder fettfrei sein kann, zeigen die Honey Mustard und die Sweet Onion Soße sowie die BBQ Soße und die Hot Sauce. Für alle, die lieber auf einfache Kohlenhydrate verzichten, ist das ballaststoffreiche Vollkornbrot eine leckere Option. Ernährungsberater Bernd Küllenberg erklärt: „Volles Korn hat zwar geringfügig mehr Energie, also Kalorien, enthält aber auch mehr Vitalstoffe als Weißbrot.“ Durch ein schnelleres Sättigungsgefühl und einen langsameren Blutzuckeranstieg beugt es zudem Heißhungerattacken vor. Aus diesen Kombinationsmöglichkeiten ergeben sich zwei Millionen Geschmacksvarianten und das muss nicht mal teuer sein. Das Veggie Delite gibt es als 15-cm-Sub bereits für 2,49 Euro; ein Salmi, Ham, Turkey, Turkey & Ham Sandwich für 2,99 Euro. Weiter Infos Thema Nährwert unsere Sandwiches und Zutaten finden Sie unter www.subway-sandwiches.de oder www.subway-waldkirchen.de

AVOCADO – DER EXOTISCHE ALLROUNDER

In diesem Sommer können sich Sandwich Fans zusätzlich auf fruchtige Avocado freuen, dann gibt es den Exoten als Zutat auf allen Subs, Wraps und Salate – neu bei Subway und nur für kurze Zeit.

Mit seinen frisch zubereiteten Produkten stellt Subway eine große Auswahl für alle bereit, die sich bewusst ernähren und dennoch nicht auf schnelle Mahlzeiten verzichten möchten. Für wenige Wochen können sich Genießer jetzt auch über Avocado in der Frischetheke freuen. Damit kommt Subway dem Wunsch vieler ernährungsbewusster Fast Food Fans nach, die schon lange auf das exotische Trend-Lebensmittel warten. Mit der Extraportion Avocado baut der Sandwich-Spezialist in diesem Sommer das Angebot von über zwei Millionen Kombinationsmöglichkeiten in seiner Frischetheke weiter aus.

Bekannt ist die Avocado vor allem für ihren hohen Nährstoff- und Vitamingehalt. Im Vergleich zu vielen anderen Obst- und Gemüsesorten enthalten Avocados zwar mehr Fett, davon aber überwiegend ungesättigte Fettsäuren. „Diese wirken sich positiv auf den Cholesterinspiegel aus und können zur Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen beitragen“, weiß Ernährungswissenschaftlerin Jana Schübler. Außerdem ist die Frucht gut für Augen, Haut und Immunsystem. „Die Avocado hat zudem einen hohen Gehalt an Vitamin B6, das für den Fett- und Eiweißstoffwechsel wichtig ist“, so Schübler. „Besonders vorteilhaft ist hierbei die Kombination mit anderen guten Zutaten wie Hähnchenbrust, Tomate oder Paprika.“ So können Genießer bei Subway mit der Extraportion Avocado nicht nur nach Herzenslust schlemmen, sondern auch ihrem Körper etwas Gutes tun – ganz ohne schlechtes Gewissen.

Drei

„Komm, des pack ma!“

Um das Lebenswerk der Eltern zu erhalten, haben Erika Gottinger-Jany und Marita Gottinger ihr komplettes Leben umgekrempelt

Die letzten sechs Jahre kein einziger Ruhetag. Die ganze Woche für die Gäste da - von 7 Uhr morgens bis mindestens 22 Uhr abends. Erika Gottinger-Jany und Marita Gottinger schenken sich nichts, seit sie den „Gottinger Keller“ am Karoli führen. 12- bis 14-Stunden-Tage sind keine Seltenheit. Ändern wird sich an diesem Pensum nichts, denn die beiden denken gar nicht daran, den Hotel- und Gastronomiebetrieb künftig etwas ruhiger angehen zu lassen. Im Gegenteil: Die nächsten Projekte sind schon ins Auge gefasst. „Wir wollen den Traditionsbetrieb erhalten“, sagen beide entschlossen. Und da ist Stillstand eben Rückschritt. Dass das Ganze kein Zuckerschlecken sein wird, ist den Schwestern von Anfang an klar gewesen. Trotzdem war die Ernüchterung groß: „Wir haben unterschätzt, wie viel Arbeit auf uns zukommt“, gibt Erika offen und ehrlich zu. „Ja“, pflichtet ihr Marita bei, „es hat einfach an allen Ecken und Enden gebrannt.“ Warum also, um Himmels Willen, tut man sich das an?

Um diese Frage in ihrer ganzen Dimension beantworten zu können, muss man erzählen, wie die beiden Frauen bis dahin gelebt haben. Völlig eigenständig nämlich, fernab von zu Hause. Beide hatten sich ihre eigene Existenz aufgebaut. Erika ist schon vor Jahrzehnten mit ihrem Mann nach Südafrika ausgewandert. Die beiden führten dort ein Bauunternehmen und zogen zwei Töchter und einen Sohn groß. 15 Jahre Johannesburg, 15 Jahre Kapstadt.

Die sechs Jahre jüngere Schwester Marita wohnte in München. Sie hatte vor 25 Jahren in der Modebranche Fuß gefasst, arbeitete zehn Jahre bei Escada, erst in der Personal-, dann in der PR-Abteilung. Zuletzt war sie bei einer PR-Agentur beschäftigt, die sich auf Luxusgüter spezialisiert hatte, organisierte neben der Pressearbeit auch Events und hatte in ihrem Arbeitsleben mit so bekannten Persönlichkeiten zu tun, wie Nina Ruge, Christiane Hörbiger oder Senta Berger. Bis eben das Jahr 2009 kam. Es sollte für die zwei Schwestern alles verändern. Der Stein war ins Rollen gekommen, als Bruder Rainer, der bis dahin das Haus geführt hatte, seinen Ausstieg ankündigte. „Wir mussten eine Lösung finden“, sagen die beiden. Es war kein Nachfolger da, keine Möglichkeit zu verpachten, und ein Verkauf wäre überhaupt nicht in Frage gekommen, betont Marita: „Unsere Eltern haben diesen Betrieb aufgebaut, es ist ihr Lebenswerk. Und außerdem: Wo wären unsere Eltern denn hingegangen?“ Die Situation sei belastend gewesen, die Zukunft sehr ungewiss. Schließlich haben sich die beiden Schwestern ein Herz gefasst: „Es war im Grunde eine Ad-hoc-Entscheidung“, meint Erika im Rückblick, „wir haben dann einfach gesagt: Komm, des pack ma!“

Nach all den Jahren kehrten die beiden Frauen in ihr Elternhaus zurück. Für Erika hieß es Abschied nehmen von Südafrika, ihren Freunden,



Erika Gottinger-Jany (r.) und Marita Gottinger haben sich durchgeboxt und den Traditionsbetrieb auf dem Karoli auf Vordermann gebracht, Foto: © Merti

die sie bis heute sehr vermisst, vom „Busch“, der sie immer wieder aufs Neue faszinierte. Jetzt lebt sie zusammen mit ihrem Mann wieder in Waldkirchen und die Kinder gehen ihre eigenen Wege: „Unsere zwei Töchter sind auch in Deutschland. Nur unser Sohn will in Südafrika bleiben. Er sagt, das ist seine Heimat - und das muss man respektieren.“

Auch Marita musste sich verändern. Um die neue Aufgabe am Karoli stemmen zu können, kündigte sie bei der PR-Agentur ihre Festanstellung. Seitdem arbeitet sie „nur“ noch als Freiberuflerin in ihrer „alten“ Branche. So kann sie beides unter einen Hut bekommen und selbst organisieren, an welchen Tagen sie in Waldkirchen oder München ist.

Dass beide keine klassische Ausbildung für das Hotel- und Gastgewerbe gemacht haben, empfinden die Schwestern nicht unbedingt als Hürde. „Es ist learning by doing“ - mit viel Herzblut, Leidenschaft und Service,“ beschreibt Erika ihre Herangehensweise. Und ganz fremd

waren den beiden Chefinnen die Abläufe ohnehin nicht. Als Kinder gab es genügend Gelegenheiten, Erfahrungen zu sammeln - beim Besteckpolieren oder beim Bedienen: „Du wirst ja in so einen Betrieb hineingeboren. Ein Bier zapfen, verlernt man nicht“, meint Marita in ihrer schlagfertigen Art. Und trotzdem sei der Anfang natürlich schwer gewesen: „Wir mussten unsere Erfahrungen machen, uns durchwurschteln und ganz schön strampeln.“

Die Herausforderung, das Haus wieder auf Kurs zu bringen, war groß: „Wir wussten, dass es einen sehr großen Renovierungstau gab. Da musste etwas passieren“, erzählen die beiden. Dafür brauchte es aber das Vertrauen eines Geldgebers: „Wir mussten erst einmal die Umsätze steigern, damit wir kreditwürdig wurden. Die Raiffeisenbank ist uns da ein wirklich guter Partner gewesen.“ Die Schwestern fingen an, über einen Reiseveranstalter Pauschalreisen anzubieten, um die Auslastung des Hotels in den ruhigen Monaten zu verbessern. Auf diese Weise kam der Betrieb wieder ins Rollen. Zug um

Zug mussten Geräte, Toilettenanlagen, Einrichtungsgegenstände bis hin zum Besteck und Geschirr erneuert, Betten ausgetauscht, Kosmetik betrieben, einzelne Zimmer komplett renoviert, der ganze rückwärtige Trakt entkernt und nach neuestem Standard strukturiert und eingerichtet werden. „Unsere Gäste sagen, diese acht Zimmer im hinteren Teil haben 4-Sterne-Niveau“, freuen sich die beiden.

Das Ziel war von Anfang an, nicht größer zu werden, sondern qualitativ besser. Dazu zählt, das Potenzial des Hauses so gut es geht auszuschöpfen. So haben die Schwestern zum Beispiel ein schön gelegenes Zimmer, das bisher für Verwaltungsarbeiten genutzt wurde, zu einem Gästezimmer umfunktioniert: „Dieses Zimmer liegt in unserer Beletage - da tu' ich doch kein Büro rein“, findet Marita. Eine exzellente Lage hat auch der brach liegende Speicher über dem Restaurant.

* Fortsetzung auf S. 4

Bestellhotline
08586 / 1260

vitatherm
Bayerns schwefelfreies Heizöl*

**JETZT
OMV VITATHERM
BESTELLEN**
& EXKLUSIVES GRILL-SET SICHERN!**

12-TEILIGES GRILL-SET
GRATIS

www.mein-vitatherm.de

Ihr OMV Markenpartner:
Brennstoffe Hans-Josef Stadler e.K.
Bahnhofstr. 7, 94051 Hauzenberg
www.brennstoffe-stadler.de

OMV

Dr. med. Jörg
SORGENFREI
Ihr Augenarzt im Baronhof

Unsere Erfahrung für Ihre Augen!

- Allgemeine Augenheilkunde
- Grauer Star-Operationen auch mit Premiumlinsen
- Behandlung der feuchten Makuladegeneration (IVOM)
- Laserbehandlungen bei Grünem Star und Netzhauterkrankungen
- Operationen im Krankenhaus Waldkirchen

Färbergasse 1 • Baronhof • 94065 Waldkirchen • Tel. 08581 2868 • Fax 08581 4145
www.dr-sorgenfrei.de • info@dr-sorgenfrei.de

* Fortsetzung von Seite 3

Dort soll noch heuer ein Wellness-Bereich mit drei Saunen, Relaxzone und einmaligem Blick in den Bayerischen Wald entstehen. Der Ausbau kann losgehen, sobald alle technischen Belange abgeklärt sind, die den Brandschutz betreffen. Und noch ein Projekt schwebt den Geschäftsführerinnen vor: Auf der Kegelbahn, die direkt an der Hauzenberger Straße von einem Flachdach bedeckt wird, soll eine Sonnenterrasse angelegt werden.

Eines ist den zwei Frauen aber bei allen Veränderungen sehr wichtig: „Wir wollen kein typischer Wellness-Betrieb werden. Wir wollen bei unseren Wurzeln bleiben, ein gemütliches, überschaubares Wirtshaus sein, wo die Gastlichkeit und Persönlichkeit im Vordergrund stehen“, betont Marita. Aus diesem Grund ist es für sie und ihre Schwester selbstverständlich, dass vom Aufsperrn bis zum Schließen immer eine von den Zweien persönlich da ist.

Haben es die beiden schon einmal bereut, diese

Verantwortung übernommen zu haben? „Zwischendurch hab ich schon mal gedacht: Sch...“, räumt Erika freimütig ein. Aber diese Phase ist vorbei. Die beiden können spüren, dass es endlich aufwärts geht. „Wir müssen uns nicht mehr entschuldigen für die alten Zimmer, wir haben uns ein besseres Standing erarbeitet“, stellt Marita fest. Und eine gewisse Routine ist inzwischen auch eingekehrt. „Unser Team ist besser eingespielt, die Arbeit fällt uns leichter“, beschreibt Erika ihr Empfinden.

Dass die Gäste den „Gottinger Keller“ wieder zu schätzen wissen, haben die beiden eindrucksvoll vor drei Wochen erlebt, an Fronleichnam: „Da war so viel los, dass uns zum allerersten Mal in sechs Jahren um neun Uhr abends der Salat ausgegangen ist.“ Das mag an diesem Tag freilich keine angenehme Situation gewesen sein, aber im positiven Sinne eindeutig ein Zeichen, dass das Traditionshaus wieder eine feste Größe in der Stadt ist.



„Der Gottinger Keller“ ist wieder eine feste Größe in der Stadt, Foto: © Hotel Gottinger

Ausstellungskalender

Das gibt's aktuell in der Stadt zu sehen

Bis 28. Juni: „WILDES LEBEN IM ALTMÜHLTAL“ (Lebensraum für seltene Tier- und Pflanzenarten): Ausstellung „Die Rote Röhrenspinne im Altmühltal“ des Landschaftspflegeverbandes Kelheim unter der Federführung von Christine Linhard, Ihrlstein, aus der Reihe „Bayerns Ureinwohner“ und Fotoausstellung zur Fauna und Flora des Naturparks Altmühltal, gestaltet vom Naturfotografen und Graphikdesigner Geronimo Heibl aus München.
HNKKJ

3. bis 26. Juli: „AUSSTELLUNG ZANELLA“ mit Werken von Franz Zanella aus Schönberg, Goldschmiedearbeiten von Julia Zanella aus Passau und Keramikobjekten von Ilona Zanella, ebenfalls aus Passau.
Vernissage: Freitag, 3. Juli, 19 Uhr · HNKKJ

Bis 31.10.: „NATUR IN NIEDERBAYERN: DONAU - ISAR - INN“: Landschaften, Gesteine, Mineralien, Fossilien, Pflanzenwelt, Tierwelt.
HNKKJ

Kulturwochen bei den Nachbarn

Hauzenberg bietet Programm mit zehn Veranstaltungen

In der Stadt Hauzenberg finden vom 26. Juni bis 25. Juli die Kulturwochen statt. Es werden zehn Veranstaltungen arrangiert. Das Eröffnungskonzert am Freitag, 26. Juni, beginnt um 19.30 Uhr in der Adalbert-Stifter-Halle. Auf der Bühne steht das Bläserquintett Carion aus Dänemark.

HIER EIN ÜBERBLICK ÜBER DIE WEITEREN VERANSTALTUNGEN:

30. Juni, 19.30 Uhr: Barock-Konzert, 6. Juli, 19 Uhr: Kunstausstellung, 10. Juli, 19.30 Uhr: Marimba Duo, 14. Juli, 19.30 Uhr: Liederabend, 17. Juli, 19.30 Uhr: Forum Hauzenberg, 18. Juli, 16 Uhr: Open-Air Summa-Rock, 19. Juli, 16 Uhr: Puppentheater, 20. Juli, 20 Uhr: Tangos und Musik, 25. Juli, 19.30 Uhr: Chor-Orchester-Konzert.

Nähere Informationen gibt's im Internet unter www.kulturwochen-hauzenberg.de.

43 Golfer beim „WU-Masters“

Netto-Sieg geht an Korbinian Faltner – Brutto-Sieger ist Manuel Nebauer



Lachende Gesichter am Ende des Turniers: (v.l.) Hans Moser, Achim Mösl, Teresa Wagner, Sepp Denk (Schneepapst), Manuel Nebauer, Lena Mösl, Franz Maier, Maximilian Pongratz, Ferdinand Weigerstorfer, Dr. Urte Degenhart, Elke Jüngling, Renate Zäza, Angela Wernsdorfer, Dr. Renate Mehringer, Dr. Markus Degenhart, Foto: © Golfclub Bayerwald

Schweißtreibend und spannend: Das Golfturnier der Waldumschau („WU Masters“) auf der Anlage in Dorn präsentierte sich nach seiner Premiere im vergangenen Jahr auch heuer wieder als rundum gelungenes Event. Es war sonnig, fast schon brütend heiß an jenem Samstag des vorletzten Wochenendes, als sich die 43 Teilnehmer zum sportlichen Kräfteressen trafen und auf einem top gepflegten Platz tolle Ergebnisse lieferten. Der Brutto-Sieg ging an Manuel Nebauer vor Achim Mösl und Maximilian Pongratz (beide punktgleich). Gesamt-Netto-Sieger wurde Korbinian Faltner, der Achim Mösl und Josef Denk auf die Plätze verwies.

Waldumschau-Herausgeber Franz Maier, der selbst am Wettbewerb teilnahm, gratulierte zur guten Leistung und freute sich über jeden einzelnen Golfer, der zum Stadtzeitungs-Masters nach Dorn gekommen war.

Beim geselligen Beisammensein im Clubhaus bestand noch ausgiebige Gelegenheit, den Tag Revue passieren zu lassen und sich von den Anstrengungen zu erholen.

Das Turnier wurde von den Sponsoren mymuesli, Vicegolf, ViQua und der Hutthurmer Brauerei unterstützt.

P&M

WALDKIRCHEN · MARKTPLATZ
Telefon 08581 - 1266

MODE UND MENSCHEN

GARHAMMER

MODEHAUS GARHAMMER GMBH · MARKTPLATZ 28 · 94065 WALDKIRCHEN
TEL: 08581-2080 · E-MAIL: INFO@GARHAMMER.DE · WWW.GARHAMMER.DE

MONTAG BIS MITTWOCH 09.00 - 19.00 UHR - JEDEN DONNERSTAG UND FREITAG 09.00 - 20.00 UHR - AN JEDEM SAMSTAG 09.00 - 18.00 UHR

IMPRESSUM:

Herausgeber: putcor service and trade GmbH · Rathausplatz 6, 94065 Waldkirchen
info@waldumschau.de · www.waldumschau.de

Geschäftsführer und v.i.S.d.P.: Franz Maier · Dipl.-Bw (FH) MAS
Redaktion: Karin Mertl · Journalistin, redaktion@waldumschau.de

Grafische Gestaltung: Linnéa Paulson, Dipl. Designerin (FH) · grafik@waldumschau.de

Text & Fotos Seiten 6 und 7: Stadt Waldkirchen, rathaus@waldkirchen.de

Text & Fotos sofern nicht anders angegeben: Karin Mertl, Franz Maier, Linnéa Paulson, fotolia.com, 123rf.com · **Anzeigen:** Franz Maier · anzeigen@waldumschau.de · Abdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

dynamisch gestalten

MAIER, BÖHM & KOLLEGEN
Steuerberater | Rechtsanwälte | Wirtschaftsprüfer

MBK Waldkirchen
Rathausplatz 4-6 · 94065 Waldkirchen
Tel.: 08581 96010
Fax: 08581 960190
mbk.waldkirchen@mbk-gruppe.de

MBK Passau
Nibelungenplatz 4 · 94032 Passau
Tel.: 0851 95513-0
Fax: 0851 95513-13
mbk.passau@mbk-gruppe.de

www.mbk-gruppe.de

GANZHEITLICHE
BERATUNG AUS
EINER HAND!

MBK
BERATER
GRUPPE
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Rechtsberatung
Unternehmensberatung

Fischen hat in Waldkirchen Tradition

Fest zum 50-jährigen Vereinsbestehen am Fischerhäusl – Ein Hobby für ruhige und gelassene Menschen

Der Fischereiverein Waldkirchen feiert heute sein 50-jähriges Bestehen. Der Festabend findet am Freitag, 3. Juli, um 19 Uhr im Festzelt beim Fischerhäusl statt. Am Samstag und Sonntag, 4. und 5. Juli, wird das traditionelle Fischerfest gefeiert. An allen Tagen ist die Bevölkerung herzlich willkommen. Anlässlich des Jubiläums hat die Waldumschau im Gespräch mit Vorsitzendem Franz Reif und seinem Stellvertreter Alois Eisner jun. Wissenswertes rund um den Verein und das Hobby Fischen zusammengetragen.

Der Verein und das Fischerhäusl

Der Fischereiverein hat rund 225 aktive Mitglieder jeder Altersstufe. Sein Vereinsheim ist das Fischerhäusl am Saußbach, eine öffentliche Gaststätte, die von den Mitgliedern in ehrenamtlicher Arbeit betrieben wird. Offizieller Vereinswirt ist Alois Eisner sen. Das Wirtshaus ist Montag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 14 Uhr geöffnet, am Samstag von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag von 9 bis 14 Uhr. Jeden Donnerstag gibt's frische Weißwürste.

Wie werde ich Fischer?

Wer sich seine Speisefische selbst aus dem Wasser holen möchte, muss eine Prüfung ablegen, die Fischerprüfung. Die Ausbildung dauert drei Monate und enthält theoretische Unterweisungen in Fisch- und Gewässerkunde, Geräte- und Pflanzenkunde. Außerdem ist ein praktischer Teil vorgeschrieben, in dem u.a. anderem gelehrt wird, wie man einen Fisch fachgerecht zerlegt. Wer die Prüfung erfolgreich bestanden hat, kann Mitglied beim Fischereiverein werden und sich eine Tages- oder Jahreskarte kaufen. Diese berechtigen zum Fischen in bestimmten Gewässern.

Was gehört zur Grundausrüstung?

Eine Rute mit Rolle und Schnur, Kescher, Haken und Köder. Wer es beim Angeln etwas bequemer haben möchte, besorgt sich einen Stuhl und gegebenenfalls einen Schirm als Schattenspende oder Regenschutz.

Wo wird gefischt?

Der Fischereiverein Waldkirchen hat vom Freistaat Bayern rund 100 Kilometer Fließgewässer (Bäche) angepachtet. Dort darf geangelt werden, ebenso im Erlauzwiesler See, den der Verein von der Stadt Waldkirchen gepachtet hat. Schließlich gehören dem Verein rund um das Fischerhäusl noch sechs Fischweiher. Hier werden die Speisefische großgezogen und auch der Besatz für die angepachteten Gewässer. Die Gewässerwarte Alois Eisner jun., Max Riedl und Ernst Wagner kümmern sich darum, dass die Wasserqualität stimmt.

Welche Fische werden an Land gezogen?

In den Fließgewässern hauptsächlich Forellen. Im Erlauzwiesler See befinden sich Karpfen, Schleien, Zander, Hechte und Weißfischarten.



Gemeinschaftliches Fischen der Vereinsjugend am See: Jugendwart Daniel Heim (hinten v.r.) mit Sebastian Heim, (vorne v.l.) Samuel, Nadine und Fabian Friedl, Fotos: © Mertl



Der Verein betreibt seine eigene Gaststätte, das Fischerhäusl am Saußbach.

Was muss ein Fischer mitbringen?

Der Fischer sollte ein naturverbundener Mensch sein und vor allem Ruhe und Gelassenheit besitzen, denn es kann immer wieder vorkommen, dass die Fische nicht anbeißen und der Beutezug erfolglos bleibt. Für die meisten Fischer ist das Fischen selbst der Reiz an der Sache. Der Speisegenuss kommt in der Regel erst an zweiter Stelle. Es kommt gar nicht einmal selten vor, dass Fischer gar keinen Fisch essen.



Vorsitzender Franz Reif (v.l.) und 2.Vorstand Alois Eisner jun. leiten den Waldkirchner Fischereiverein.

Kann man schon als Jugendlicher fischen?

Ja. Unter der Leitung von Jugendwart Daniel Heim wird einmal im Monat am Erlauzwiesler See in der Gruppe gefischt. Ab dem 14. Lebensjahr dürfen die Jungfischer dann auf eigene Verantwortung losziehen - vorausgesetzt sie haben die Fischerprüfung mit Erfolg abgelegt.

Was ist dem Verein wichtig?

Der Erhalt der Bachforelle („dafür sorgen wir“). Zudem läuft im Saußbach ein Programm zur Wiederansiedlung der Äsche, die fast vollstän-

dig dem Fischotter zum Opfer fiel. Auch die Sauberkeit der Gewässer liegt den Mitgliedern am Herzen, weshalb auch Müll-Sammelaktionen gestartet werden.

Wo bekomme ich nähere Informationen?

Auf der Homepage des Vereins unter www.fischereiverein-waldkirchen.de oder unter Telefon 08581 - 4646 (Fischerhäusl). „Neue Interessenten sind uns jederzeit willkommen“, sagt der Vorstand.

Luister & Partner

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

WIR SUCHEN

für unsere Kanzlei in Unterschleißheim zum nächstmöglichen Termin in Voll- und Teilzeit eine/einen engagierte/engagierten

STEUERBERATERIN / STEUERBERATER
STEUERFACHANGESTELLTE / STEUERFACHANGESTELLTEN
BILANZBUCHHALTERIN / BILANZBUCHHALTER

als Mitstreiter bei der Erledigung aller steuer- und abgabenrechtlicher sowie betriebswirtschaftlicher Angelegenheiten unserer Mandanten.

Wir erwarten von Ihnen hohe Leistungsbereitschaft, Engagement und Freude an der Arbeit. Ihr Einsatz wird neben einem angemessenen Grundgehalt mit attraktiven Sonderleistungen honoriert.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: **LUISTER & PARTNER Steuerberatungsgesellschaft**
Friedhofstraße 2 A · 85716 Unterschleißheim · kanzlei@luister.de · www.luister-partner.de

FERNARBEITSPLATZ:
Arbeiten Sie von
Waldkirchen aus!

Trachten-Flirt ... auf geht's 2015

Waldkirchen - Passau - Grafenau

Waldkirchen: Marktplatz 18 94055 Waldkirchen Telefon: +49 (0) 8581 6212554
Passau: Nibelungenplatz 1 94032 Passau Telefon: +49 (0) 851 4904323
Grafenau: Stadtplatz 6 94481 Grafenau Telefon: +49 (0) 8552 8278255
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 11.30 - 18.00 Uhr Samstag 10.00 - 18.00 Uhr
Online-Shopping: www.trachtenflirt.de

stadt waldkirchen

Musik-Genuss im Sommer

www.waldkirchen.de

leben in waldkirchen
aufwärts. himmelwärts.

**STADTPARK
SOMMER
KONZERTE**

DI	30.06.	19.00 Uhr	Ringelirish
SO	05.07.	18.00 Uhr	Cantamos (Salzweg)
DI	14.07.	19.00 Uhr	Sound Affair (Röhrnbach)
DI	21.07.	19.00 Uhr	Stadtkapelle Waldkirchen
SO	26.07.	18.00 Uhr	Acústico (Hutthurm)

Eintritt frei!

www.waldkirchen.de

urlaub in waldkirchen

**MARKTPLATZ WALDKIRCHEN
BLASMUSIK
SOMMER**

jeweils Samstag, 11.00 bis 12.30 Uhr

21.06.2015	Blaskapelle Thurmiansbang
04.07.2015	Blaskapelle Herzogsreut
18.07.2015	Blaskapelle Annathal
18.07.2015	Fürstenecker Musikanten
25.07.2015	Blaskapelle Neuschönau
08.08.2015	Blaskapelle Innerzell
15.08.2015	Künische Bläser
22.08.2015	Blaskapelle Röhrnbach

Eintritt frei!

EU-NEUWAGEN

NEWS

AUSGABE Juli 2015 - PREISWERTE EU-NEUWAGEN - JETZT EINSTEIGEN!

25 MARKEN: Audi - Citroen - Dacia - Fiat - Ford - Honda - Hyundai - Kia - Mazda - Mercedes - Nissan - Opel - Peugeot - Renault - Seat - Skoda - Suzuki - Toyota - Volkswagen - Volvo - Fiat Nutzfahrzeuge - Ford Nutzfahrzeuge - Peugeot Nutzfahrzeuge - Citroen Nutzfahrzeuge - VW Nutzfahrzeuge

Fiat 500 Cabrio (Lounge)
Benzin, 1.2 8V 51kW (69 PS) 5-Gang, 3-Türer³

Lagerfahrzeug - Verbrauch/100km: innerorts 5,5l, außerorts 4,3l, kombiniert 4,7l, CO2: kombiniert - 111g/km, City Paket (Klimaautomatik, Blue&Me, Multifunktionslederlenkrad), 12V Steckdose vorn, 15" Leichtmetallfelgen, ABS mit EBD, Autoradio mit CD- und MP3-Player, Beifahrersitz mit mechanischer Memory Funktion, Chrom-Paket, Multi-Stage-Verdeck, el. verstell- und beheizbare Außenspiegel, Parksenoren hinten, el. Fensterheber vorn, Reifendruckkontrollsystem, Reifenreparaturkit, ESP mit ASR, MSR und Hill Holder, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, uvm...
(in Gelato Weiß / Dach Schwarz) Lieferzeit ca. 3 Wochen!

Musterabbildung

TOHA-ANGEBOTS-GESAMTPREIS
13.490,00 €

Bruttopreise inkl. 19% MwSt.

CO₂-Effizienz - Auf der Grundlage der gemessenen CO₂-Emissionen wird die Emissionsklasse des Fahrzeuges ermittelt. Effizienzklasse **D**

Musterabbildung

VW Golf 7 (Comfortline)
Benzin, 1.2 TSI 77kW (105 PS) DSG, 4-Türer³

Lagerfahrzeug - Verbrauch/100km: innerorts 5,8l, außerorts 4,5l, kombiniert 5,0l, CO2: kombiniert - 115g/km, Climatronic, Komfortsitze vorne, 15" Leichtmetallräder, ASR, el. Außenspiegel beheizbar, Lichtsensor, Mittelarmlehne vorne, Multifunktionslederlenkrad, Bordcomputer Plus, Nebelscheinwerfer, Parkplot, el. Fensterheber vorne und hinten, Proaktives Insassenschutzsystem, Radio „Compo-sition Media“ inkl. Bluetooth-Schnittstelle, Regensensor, Reifendruckkontrolle, Innenspiegel automatisch abblendbar, Winterpaket, Isofix, Tagfahrlicht, ZV mit Funk, uvm...
(in Deep Black Perleffekt) sofort verfügbar!

Musterabbildung

TOHA-ANGEBOTS-GESAMTPREIS
20.490,00 €

Bruttopreise inkl. 19% MwSt.

CO₂-Effizienz - Auf der Grundlage der gemessenen CO₂-Emissionen wird die Emissionsklasse des Fahrzeuges ermittelt. Effizienzklasse **B**

Aus ALT mach NEU!

Die Abwrackprämie ist endlich wieder da!

**Sprechen Sie mit uns - Die TOHA hilft beim sparen!
Ihr persönlicher Ansprechpartner: Herr Wedelstedt Telefon 08551 / 5777-1013**

In einigen europäischen Ländern wird 2500,- € für Alt-Autos bezahlt. Genau aus diesen EU-Ländern importieren wir Ihnen nagelneue EU-Neuwagen. Dies heißt doppelt sparen: Einmal die 2500,- € Abwrackprämie und die tolle Ersparnis gegenüber einem deutschen Modell. TOHA macht's möglich. Aber bitte beeilen, die Aktion und die Modelle sind begrenzt.

TOHA

All-inklusive-Autopartner mit Erfolgsgarantie.

TOHA Automobil-Vertriebs GmbH
Heldengut 1a, 94146 Hinterschmiding
Telefon 0 85 51 - 57770
www.autotoha.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 + Sa. 9-13 Uhr

CO₂-Emissionsklasse
Skizze des CO₂-Emissionsklassen-Schildes

1 EU-Reimportfahrzeug mit deutschem KFZ-Brief, Ausstattungsunterschiede zum deutschen Modell möglich. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Angebot freibleibend. Das hier aufgeführte Angebot entspricht einem vergleichbar ausgestatteten Fahrzeug aus Deutschland. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen. Die aufgeführten Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen der Hersteller (UVP) mit Stand: 05/2015. Unsere Preise und Rabatte gelten solange der Vorrat reicht und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Reifen-Aktions-Paket nur solange Vorrat reicht.

2 Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAK Deutschen Automobil Treuhand GmbH, Hellmut-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Schmölkchen (www.dak.de) unentgeltlich erhältlich ist. Effizienzklassen werden auf Grundlage der gemessenen CO₂-Emissionen unter Berücksichtigung des Fahrzeuggewichts ermittelt. Fahrzeuge, die dem Dieselsprünghilfsprogramm (DHP) unterliegen, sind als „DHP“ gekennzeichnet. Die Berechnung der CO₂-Emissionen erfolgt auf Basis der CO₂-Emissionen der jeweiligen Fahrzeugmodelle. Die berechneten Werte stellen die unveränderten CO₂-Emissionen dar und gehen von einfachen Fällen aus. Besonderheiten wie Veränderungen im CO₂-Wert, welche durch Ausstattungsänderungen hervorgerufen werden, Saisonkennzeichen und Vergünstigungen werden nicht berücksichtigt. Die tatsächliche Steuerschuld wird im Einzelfall vom Finanzamt durch den Steuerbescheid festgesetzt.

eCarsharing in Waldkirchen

Kostengünstig und zugleich umweltschonend: Auto fahren ohne eigenes Auto – diesen neuen Service kann Ihnen Waldkirchen mit dem Projekt M.O.V.E. in wenigen Tagen anbieten. Das Projekt „M.O.V.E.“ (Mobilität Ostbayern vernetzt - E-WALD) der E-WALD GmbH soll zur Stärkung des öffentlichen Verkehrsangebotes in sechs Landkreisen (inklusive Freyung-Grafenau) beitragen. Es soll Mobilität am Aussteige- bzw. Endbahnhof schaffen, Querverbindungen bedienen und Mobilität zu betriebsamen Zeiten gewährleisten. Ferner soll das Projekt die touristische Attraktivität der Region erhöhen und das Mobilitätsangebot für Touristen, Pendler und Bürger verbessern. In Waldkirchen steht interessierten Bürgerinnen und Bürgern bald ein Elektroauto zur Verfügung. Davon profitiert nicht nur der Mensch, auch die Umwelt wird geschont. Denn die E-Mobile fahren kostengünstig, ohne Schadstoffausstoß und leise - ein nach-

haltiger Service für unsere Gemeinde und deren Umgebung. Ein Elektrofahrzeug steht am Parkplatz beim Gäste- und Bürgerhaus, ist optimal gewartet, gereinigt, abfahrbereit und versichert. Zudem ist auch das Aufladen hier und an ausgewählten Stationen in der Region im Mietpreis inbegriffen. Bürger, Firmen und Touristen können das Angebot jederzeit flexibel und einfach nutzen. Nach einer einmaligen Online-Registrierung kann der Nutzer seine persönliche Karte in der Stadtverwaltung Waldkirchen (Stadtkasse) abholen. Die Buchung des Autos erfolgt dann ganz einfach über ein Online-Portal und schon kann das Auto am Standort abgeholt werden und die Fahrt starten. Bei der Rückkehr entfällt die Parkplatzsuche, denn für die Elektrofahrzeuge gibt es zwei reservierte Stellplätze mit eigens dafür eingerichteten Ladestationen. Das Tolle daran: das „all inclusive rundum sorglos Paket“ beinhaltet Service, Versicherung,



Reifen und sogar kostenloses Laden an jeder der 130 E-WALD Ladestationen.

Eine Übersicht über alle Ladestationen finden Sie unter: www.e-wald.eu/ladesaeulen/ Die einmalige Registrierung kostet nur 6€. Der Carsharing-Preis pro Stunde beträgt 5,99€, pro Tag 35,-€, pro Folgetag 32,-€ und für eine Woche 199,-€. Sie möchten E-Mobil Fahrer werden? Einfach unter www.e-wald.eu registrieren und bei uns in der Gemeinde Ihre persönliche Kundenkarte abholen.

Kindergartenkinder aus Böhmzwiesel zu Besuch bei Bürgermeister Pollak



Ein großes Hallo gab es kürzlich im Waldkirchner Rathaus anlässlich eines Besuchs von Kindern der Kinderkrippe Arche Noah aus Böhmzwiesel bei Bürgermeister Heinz Pollak. Mit ihren Betreuerinnen Silvia Naglmüller und Anita Beqiri, zugleich auch Leiterin des Kindergartens, waren sie ins Rathaus gekom-

men, um sich beim Bürgermeister aus erster Hand über ihre Stadt Waldkirchen zu informieren. Nach einer ausführlichen Fragerunde machten sie es sich dann im Sitzungssaal des Rathauses bei einer Brotzeit bequem, bevor sie den Bürgermeister wieder zu seinen Amtsgeschäften entließen.

Schnelles Internet für weitere 400 Haushalte

Startschuss am 3. Juli. Die Deutsche Telekom teilt mit, dass die Arbeiten zum Ausbau mit schnellem Internet in den Ortschaften Frisch-eck, Erlauzwiesel, Dorn und Zimmermandling sowie im Gewerbegebiet Manzing abgeschlossen sind. Nach Abschluss letzter Test- und Prüfungsläufe können die Kunden ab 3. Juli 2015 auf diese schnellen Breitbandverbindungen zugreifen. Zur Verfügung stehen Bandbreiten von bis zu 50 Mbit je nach Entfernung von der

Einspeisestelle. Die Anbindung dieser Ortschaften erfolgt über Glasfasertechnik. Damit können weitere 400 Haushalte auf leistungs- und zukunftsfähige Verbindungen zum weltweiten Internet zugreifen. Die Stadt Waldkirchen hatte den Auftrag für diese Ortsteile im Juli 2014 an die Deutsche Telekom erteilt. Mit Unterstützung aus Breitbandfördermitteln des Freistaats Bayern sind diese Ausbauten möglich geworden.

Aktuelle Bauleitverfahren

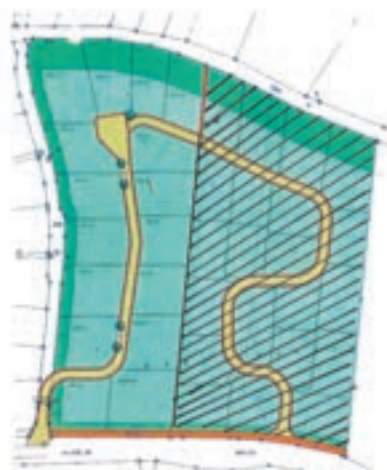
Der Stadtrat hat bei seiner letzten Sitzung folgendes Bauleitverfahren beschlossen

Baugebiet Kapellenfeld II

Die Firma Bachl plant auf dem Areal im unmittelbaren östlichen Anschluss an das jetzige Baugebiet Kapellenfeld eine weitere Bebauung auf einer Fläche von ca. 16.000 qm. Damit könnten 16 zusätzliche Bauparzellen geschaffen und die große Nachfrage nach Bauplätzen in dieser Lage befriedigt werden. Dem Stadtrat lag ein Entwurf vor, der bereits berücksichtigt, dass mit großer Wahrscheinlichkeit eine weitere Bebauung Richtung Erlauzwiesel folgen wird (siehe schraffierter Bereich). Diese künftige Erweiterung stand jetzt jedoch noch nicht zur Abstimmung, weil die Grundstücksangelegenheiten noch nicht geklärt sind. Der Inhalt des Bebauungsplans deckt sich mit den Auflagen des Bebauungsplans „Kapellenfeld I“, d.h. dass durch sehr großzügige Festsetzungen auch im jetzigen „Kapellenfeld II“ abwechslungsreiche Baumöglichkeiten gegeben sind.

Der Stadtrat hat der vorgelegten Planung zugestimmt und den Aufstellungsbeschluss für das Baugebiet „Kapellenfeld II“ gefasst. Nach Abschluss des Bauleitverfahrens soll noch heuer mit dem Bau der Erschließungsmaßnahmen begonnen werden. Bauwillige können voraus-

sichtlich nach dem Winter mit dem Bau ihres Traumhauses beginnen.



Außerdem wurde beschlossen, folgende Außenbereichssatzungen aufzustellen:

1. in Dorn am Ortsausgang Richtung Dickenbüchl auf dem Grundstück Fl. Nr. 602 der Gemarkung Ratzing
2. in Hochreit/Großwies auf dem Grundstück Fl. Nr. 4289 der Gemarkung Karlsbach. Die Unterlagen können im Bauamt eingesehen werden.

Ferienprogramm der Stadt Waldkirchen

Auch heuer wird für die Sommerferien zusammen mit Vereinen und Organisationen ein buntes und abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche zusammengestellt. Das Programm wird mit der nächsten Ausgabe der Waldumschau veröffentlicht. Diese erscheint am 23.07.2015. Schon vorher finden folgende Veranstaltungen statt:

Donnerstag, 02.07.2015, 20.30-22.00 Uhr
Führung mit dem Waldkirchner Nachtwächter
Treffpunkt: Mariensäule Marktplatz

Samstag, 04.07.2015, 14.00-16.00 Uhr
Familien-Erlebniszeit – mit allen Sinnen die Natur entdecken! Spannende Aktionen für Groß und Klein. **Treffpunkt:** Haus der Natur, Kultur, Kunst und Jugend; Anmeldung bis 27.06., Tel.: 08581/1570

Sonntag, 05.07.2015, 14.00-16.00 Uhr
Tag der Imkerei – Vielerlei Infos, Honigverkostung. **Treffpunkt:** Haus der Natur, Kultur, Kunst und Jugend

Donnerstag, 09.07., 16.07., 23.07.2015, jeweils 20.30-21.30 Uhr
Familien-Stadtführung – mit der Waldkirchner Bürgerfrau; historische Stadtführung mit Laternen oder Fackeln. **Treffpunkt:** Mariensäule Marktplatz

Donnerstag, 16.07.2015, 14.00-17.00 Uhr
Bauernhof-Erlebnistag – Ihr dürft Tiere und Natur sowie die bäuerliche Arbeitswelt erleben und eure eigene Butter für die Brotzeit machen. **Treffpunkt:** FRONGAHOF, Böhmzwiesel; ab 6 Jahren; Anmeldung bis 15.07. im Tourismusbüro; 8 € inkl. Getränk und Kräuterbrot.

Information über das FFH-Monitoring

Die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume sowie der Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Die Mitgliedstaaten erstellen alle 6 Jahre einen Bericht mit den wichtigsten Ergebnissen. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung der in der FFH-RL genannten Ziele.

Bund und Länder in Deutschland haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Im zurückliegenden Berichtszeitraum (2007-2012) wurden für die Lebensraumtypen in ganz Bayern feste Stichprobenflächen eingerichtet, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden.

Im Stadtgebiet von Waldkirchen befindet sich mindestens eine Probefläche eines oder meh-

ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus Waldkirchen
Rathausplatz 1
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Mo-Do: 13.30 - 16.00 Uhr
Fr: 13.30 - 14.30 Uhr
Telefon: 08581/2020
E-Mail: info@waldkirchen.de

Touristinfo und Stadtbücherei
Ringmauerstr. 14
Mo-Fr: 9.00 - 16.30 Uhr
Sa: 9.00 - 11.30 Uhr
Telefon: 08581/19433
E-Mail: tourismus@waldkirchen.de

Karoli-Badepark
Vdk-Heim-Str. 1
täglich, auch Sonn- und Feiertage:
10.00 - 20.00 Uhr
Di und Do: 10.00 - 22.00 Uhr
Telefon: 08581/986990
E-Mail: karoli-badepark@waldkirchen.de

Karoli-Eisstadion
Vdk-Heim-Str. 3
Sommerbetrieb seit 02.03.2015
Informationen unter
Telefon: 08581/20230
E-Mail: tobias.schwarzmann@stadtwerke-waldkirchen.de

Störungsdienste
E-Werk: 910154
Wasserwerk: 201815

SPRECHTAGE IM RATHAUS

Lebenshilfe Grafenau
Tel: 08552/974664140
Beratung in Fragen rund um
Behinderung und Pflegeversicherung
Nach Terminvereinbarung

Gesundheitsamt Freyung, Schwangerenberatung
Jeden Dienstag, 9.00 - 11.30 Uhr
Telefon: 08551/96370

Deutsche Rentenversicherung, Rentenberatung
Terminvereinbarung notwendig
Tel: 0800/6789100
Nächste Termine:
01.07. und 15.07. jeweils von
9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

VdK Freyung
Jeden Donnerstag, vormittags
Terminvereinbarung notwendig
Tel: 08551/95000

Seniorenbeauftragte Renate Cerny
06.07., 15.00-16.00 Uhr
Tel: 08581/20214

Hospizverein FRG, Silvia Wagner-Meier
13.07., 15.00-16.00 Uhr
Tel: 0171/4836819

STADTRAT UND AUSSCHÜSSE

Öffentliche Sitzungen im Juli 2015
Mi, 15.07., 18.00 Uhr: Stadtrat
Mi, 22.07., 18.00 Uhr: Ausschuss für
Bau-, Energie und Umweltfragen

rerer Lebensraumtypen. Diese Probeflächen werden im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt von jetzt an bis Oktober 2016 untersucht. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten im offenen Land ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensräume und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig. Für Auskünfte steht auch die Untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt Freyung-Grafenau zur Verfügung.

TERMINE

- DO 25.6. FÜHRUNG mit dem Waldkirchner Nachtwächter - Treffpunkt an der Mariensäule, 20.30 Uhr
- SA 27.6. VOGELSTIMMEN-WANDERUNG mit Beate Seidel, Waldkirchen, vom Landesbund für Vogelschutz - Treffpunkt am Parkplatz am Karoli, 5 Uhr morgens
- SA 27.6. BLASMUSIKSOMMER: Standkonzert der Blaskapelle Thurmansbang - Marktplatz, 11 bis 12.30 Uhr
- SA 27.6. 90 JAHRE VOLKSTRACHTENVEREIN WALDKIRCHEN: 17 Uhr Festmarsch zur Seebühne in Erlauzwiesel, Gottesdienst und anschließendes gemütliches Beisammensein mit Musik und Tanz
- SA 27.6. SONNWEINDFEUER auf der Tennisanlage am Karoli, 18 Uhr
- SO 28.6. PFARRFEST
- DI 30.6. SOMMERKONZERT IM STADTPARK mit der Gruppe Ringelirish. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus. Eintritt frei - 19 bis 20.30 Uhr
- DO 2.7. FÜHRUNG mit dem Waldkirchner Nachtwächter - Treffpunkt an der Mariensäule, 20.30 Uhr
- FR 3.7. - SO 5.7. FISCHERFEST des Fischereivereins Waldkirchen am Fischerhäusl mit Musik, am Samstag Hege- und Königsfischen am Erlauzwieseler See (Einschreibung ab 5 Uhr bei der Eisstockhütte) - Beginn jeweils 10 Uhr
- SA 4.7. FIRMENFLOHMARKT - Marktplatz, ab 7.30 Uhr
- SA 4.7. WALDKIRCHNER BLASMUSIKSOMMER: Konzert mit der Blaskapelle Herzogsreut (entfällt bei Regen) - Marktplatz, 11 Uhr
- SA 4.7. FAMILIEN-ERLEBNISZEIT mit Dr. Linda Seifert aus Hinterschmiding: Mit allen Sinnen die Natur entdecken. Infos und Anmeldung bis Samstag, 27. Juni, unter Tel. 08581-1570 - HNKKJ, 14 Uhr
- SA 4.7. HAUSBERGSTURM des RSC Waldkirchen: Breitensportveranstaltung für Radler, Läufer und Nordic Walker - RSC-Gelände am Karoli, 15 Uhr
- SA 4.7. SAUFEST in Wotzmannsreut - ab 19 Uhr
- SO 5.7. GRILLFEST des VdK Böhmzwiesel - Feuerwehrhaus, ab 11 Uhr
- SO 5.7. „TAG DER IMKEREI“ mit Informationen und Honigverkostung durch den Imkerverein Waldkirchen - HNKKJ, 14 Uhr
- SA 4.7. SOMMERKONZERT IM STADTPARK mit „Cantamos“ aus Salzweg. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus. Eintritt frei - 19 bis 20.30 Uhr
- DO 9.7. FAMILIEN-STADTFÜHRUNG mit der Waldkirchner Bürgersfrau Andrea Lang - Treffpunkt: Mariensäule am Marktplatz, 20.30 Uhr
- FR 10.7. - SA 11.7. HEUSTADLFEST in Ensmannsreut mit Musik - jeweils ab 18 Uhr
- SA 11.7. WALDKIRCHNER BLASMUSIKSOMMER: Konzert mit der Blaskapelle Annathal (entfällt bei Regen) - Marktplatz, 11 Uhr
- SO 12.7. NATURKUNDLICHE WANDERUNG „Von Neidlingerberg zum Rußingberg mit dem Teufelstein“ zum Thema Waldnaturschutz mit Erwin Pauli aus Waldkirchen: Besichtigung verschiedener Waldbiotope in der Pfarrerrau im Rahmen des Waldnaturschutzjahres 2015 - Abfahrt: HNKKJ, 14 Uhr
- DI 14.7. SOMMERKONZERT IM STADTPARK mit „Sound Affair“ aus Röhrnbach. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus. Eintritt frei - 19 bis 20.30 Uhr
- DO 16.7. FAMILIEN-STADTFÜHRUNG mit der Waldkirchner Bürgersfrau Andrea Lang - Treffpunkt: Mariensäule am Marktplatz, 20.30 Uhr
- FR 17.7. - SO 19.7. SPORTLERFEST der DJK Karlsbach: Freitag ab 18 Uhr, Samstag ab 10.30 Uhr mit Turnieren, abends Zeltparty mit der Band X-tra, Sonntag ab 9 Uhr mit Turnieren, Gottesdienst „Gstanzlsänger Weber Bene“ und dem Museschdammdisch Atzesberg
- SA 18.7. WALDKIRCHNER BLASMUSIKSOMMER: Konzert mit den Fürstenecker Musikanten (entfällt bei Regen) - Marktplatz, 11 Uhr
- SO 19.7. GRILLFEST der Hoizhackerbuam mit Sautrogrennen am Erlauzwieseler See - ab 11 Uhr
- DI 21.7. SOMMERKONZERT IM STADTPARK mit der Stadtkapelle Waldkirchen. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus. Eintritt frei - 19 bis 20.30 Uhr
- DO 23.7. FAMILIEN-STADTFÜHRUNG mit der Waldkirchner Bürgersfrau Andrea Lang - Treffpunkt: Mariensäule am Marktplatz, 20.30 Uhr
- SA 25.7. WALDKIRCHNER BLASMUSIKSOMMER: Konzert mit der Blaskapelle Neuschönau (entfällt bei Regen) - Marktplatz, 11 Uhr
- SA 25.7. SCHULFEST mit Ehemaligentreffen zum 50-jährigen Schuljubiläum im Johannes-Gutenberg-Gymnasium - ab 15 Uhr
- SA 25.7. - SO 26.7. FEUERWEHRFEST der FFW Unterhöhenstetten auf dem Festplatz in Bernhardsberg: am Samstag mit Stockschützenturnier und „Hot Sausage“ (ab 19 Uhr), am Sonntag ab 10 Uhr mit Preisschafkopfen, Nachwuchsmusikern aus der Umgebung und „Die Landstreicher“ (ab 19 Uhr)
- SA 26.7. SOMMERKONZERT IM STADTPARK mit „Acustico“ aus Hutthurm. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus. Eintritt frei - 19 bis 20.30 Uhr
- DO 30.7. FAMILIEN-STADTFÜHRUNG mit der Waldkirchner Bürgersfrau Andrea Lang - Treffpunkt: Mariensäule am Marktplatz, 20.30 Uhr
- FR 31.7. VOLKSFEST auf dem Karoli

DIE NÄCHSTEN ERSCHEINUNGSTERMINE DER WALDUMSCHAU:

DO 23.7.2015
DO 20.8.2015
DO 24.9.2015
DO 22.10.2015
DO 19.11.2015
DO 17.12.2015

Am 1. August 2015 in Waldkirchen

EINLADUNG ZUM 1. POLITISCHEN SOMMER STAMMTISCH DER BAYERNPARTEI

THEMA: „Politische Momentaufnahme der Stadt Waldkirchen,
des Landkreises Freyung-Grafenau und des Freistaats Bayern“



Programm

- 11:00 Uhr
„Servus“ am Marktplatz
Waldkirchen vorm
Gasthaus Meindl
- ca. 11:30 Uhr
Aufzug zum Festplatz
- ca. 12:00 Uhr
Begrüßung im Festzelt:
Franz Maier,
Kreisvorsitzender
Hauptredner:
Hubert Dorn,
Generalsekretär

Veranstalter: Bayernpartei Kreisverband FRG



Wir bedanken uns bei allen Kunden
und Geschäftspartnern für die erfolgreiche
und vertrauensvolle Zusammenarbeit
in den vergangenen 20 Jahren!



Werbung
individuell gestaltet
... seit 1995

Layout & Druck · Großformatdruck
Beschriftungen · Aufkleber · Schilder · Werbepflanen
Textilien · Stickerei · Beflockung · Textildruck
Werbeartikel · Webdesign · uvm.



Folgen Sie uns auf Facebook, damit Sie unsere

Jubiläumsangebote nicht verpassen!

Stocking 16 - D-94065 Waldkirchen - Tel. +49 (0)8581 - 986994

www.hw-web.com